

Ziel hat, kann nur allmählich vor sich gehen, erfordert eine gründliche Vorbereitung und

muß planmäßig erfolgen. — Diese Antwort war eine gute Hilfe für die Parteileitungen.

## Notwendige Analyse

Der Hauptinhalt der politisch-ideologischen Arbeit besteht darin, die Beschlüsse der Partei so zu erläutern, daß „die Werktätigen die Beschlüsse aus eigener innerer Überzeugung durchführen“.\*\*) Das erfordert in der ideologischen Arbeit, insbesondere der Massenarbeit, unmittelbar an die Gedanken und Meinungen der Werktätigen anzuknüpfen, den Stand ihres Bewußtseins zu berücksichtigen. In den letzten Jahren hat sich im Bewußtsein der Werktätigen auf dem Lande eine große Wandlung vollzogen, in immer größerem Maße setzen sie ihre Kraft und ihre Fähigkeiten bewußt für die Entwicklung ihrer LPG ein. Dieser Prozeß ist jedoch nicht einheitlich verlaufen. Es bestehen Unterschiede im Tempo der Entwicklung zwischen den einzelnen landwirtschaftlichen Betrieben und Territorien und damit auch im Denken der Genossenschaftsmitglieder, von denen jedes seine eigenen Traditionen und Erfahrungen hat, einen bestimmten Bildungsstand. verschiedenen Einflüssen unterworfen ist, wovon sein Denken, seine Überzeugung geprägt werden.

Für die Organisation einer wirksamen, überzeugenden ideologischen Arbeit ist eine wissenschaftliche Analyse des Bewußtseins und seiner Entwicklung unter den verschiedensten Schichten der Bevölkerung erforderlich. Eine solche Analyse hat den Sinn, kon-

krete Schlußfolgerungen, einen Plan der ideologischen Arbeit auszuarbeiten. Darum muß die Analyse auch die Ursachen für bestimmte Auffassungen und Handlungen aufdecken.

Die Ideologische Kommission der Kreisleitung Strasburg hat mit der Analyse der Bewußtseinsentwicklung der Bevölkerung des Kreises begonnen. Sie konzentriert sich bei der Erarbeitung der Analyse auf folgende **P r o b l e m e**: Wie ist die ökonomische, soziale und kulturelle Entwicklung des Betriebes und seiner Angehörigen verlaufen? Wie ist

die Beteiligung der Werktätigen am sozialistischen Wettbewerb und in den Spezialistengruppen? Welche Meinungen und Gedanken gibt es unter den Bäuerinnen und Bauern und den Jugendlichen sowie der Dorfbevölkerung bei der Erläuterung der Dokumente der Freundschaftsreise, zu den Problemen, die Genosse Walter Ulbricht in seiner Rede in Markkleeberg behandelt hat, welche Meinungen zum Beschluß des Ministerrats über die weiteren Maßnahmen zur Entwicklung des Systems ökonomischer Hebel in der Landwirtschaft? Diese Dokumente enthalten die wichtigsten Probleme der gegenwärtigen und künftigen Arbeit in der Landwirtschaft. Deshalb wurden sie für die Analyse herangezogen.

## Die Informationsquellen

Die Kreisleitung vermeidet dabei unnötigen Papierverbrauch, und sie verwendet keine Fragebogen. Sie stützt sich auf die Ergebnisse der operativen Tätigkeit der Mitglieder und Mitarbeiter der Kreisleitung, der ehrenamtlichen Kräfte, der Mitarbeiter der Nationalen Front und auf andere Quellen der Information. Sie konzentriert sich auf die am weitesten fortgeschrittenen LPG, die schon jetzt beginnen, Probleme der industriemäßigen Produktion, der Herausbildung von Hauptproduktionszweigen und der Schaffung von Spezialistenbrigaden gründlicher zu diskutieren. Das ist für die perspektivische Arbeit wichtig, denn die ideologischen Probleme, die sich dabei in diesen LPG ergeben, lassen konkrete Schlußfolgerungen für die weitere ideologische Arbeit im Kreis zu. Aber die Genos-

sen beachten natürlich auch die Entwicklung des Bewußtseins in den übrigen landwirtschaftlichen Betrieben und der Dorfbevölkerung, um detaillierte Schlußfolgerungen für die ideologische Arbeit ziehen zu können.

Sehr aufschlußreich sind auch die Beratungen des Sekretariats oder der Ideologischen Kommission der Kreisleitung oder anderer Einrichtungen mit Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern und anderen Bevölkerungskreisen. Wenn in solchen Aussprachen ein Grundproblem unserer Entwicklung dargelegt wird und zur Diskussion steht, wenn die Teilnehmer ihre Meinung dazu sagen, ihre Fragen stellen, ihre Vorschläge machen, lassen sich wichtige Schlußfolgerungen ziehen, wie die ideologische Arbeit der Partei verbessert und vertieft werden muß.

\*\*) „Walter Ulbricht über neue Probleme der Leitungstätigkeit der Partei- und Staatsorgane“, „Neuer Weg“ Nr. 12/64, Seite 541